



Büro des Oberbürgermeisters

Pressesprecher

Bearbeiter: Herr Weigel
Telefon: 0351 6476-194
Fax: 0351 6476-4821
E-Mail: Matthias.Weigel@freital.de

Freital, 03.09.2019

Fach(vormit)tag Prävention

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Große Kreisstadt Freital nimmt das Thema (Sucht-)Prävention stärker in den Fokus und bietet im September 2019 mit Unterstützung etlicher Kooperationspartner ein attraktives Programm für die Öffentlichkeit aber auch für die fachlichen Akteure in Freital an.

So finden vom 17. bis 19. September 2019 für Schüler der Klassenstufen 7 und 8 im Stadtkulturhaus die **Jugendfilmstage** statt, begleitet von der Fach- und Koordinierungsstelle Suchtprävention Sachsen sowie vom HANNO e. V.. Neben Filmvorführungen gibt es für die angemeldeten Gruppen einen Mitmach-Parcours zum Thema "Nikotin und Alkohol - Alltagsdrogen im Visier".

Zudem wird für die Öffentlichkeit am 17. September 2019 der 2019 von 15.00 bis 20.30 Uhr im Stadtkulturhaus der „**1. Freitaler Präventionstag**“ veranstaltet. Angesprochen sind Schülerinnen und Schüler ab der fünften Klasse sowie Eltern und Großeltern, aber auch Erzieherinnen und Erzieher, Pädagogen und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Im Kern geht es darum, sich mit dem Thema Drogen und Drogenabhängigkeit sowie Möglichkeiten der Suchtvermeidung, Suchterkennung und Suchtbehandlung auseinanderzusetzen. Informationen unter: www.freital.de/praeventionstag

Am **18. September 2019** werden im Kulturhaus schließlich fachliche **Vorträge und Workshops** geboten. Angesprochen sind hier insbesondere Erzieherinnen und Erzieher in den Kitas und Horten, Schulleiterinnen und -leiter, Sozialpädagogen und Menschen, die ehren- oder hauptamtlich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wegen der begrenzten Platzanzahl ist eine Anmeldung bis 16. September 2019 erforderlich unter: www.freital.de/Fachtag

Bitte nutzen Sie dieses Angebot. Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Büro des Oberbürgermeisters

PROGRAMM

➤ **8.00 Uhr**

*Christian Schäfer Dipl. Sozialarbeiter / Suchttherapeut
Suchtberatungs- und-behandlungsstelle "Löwenzahn" Freital*

„Vorstellung des Klarsichtkoffers“

Eine praktische Einführung in die Arbeit mit dem Koffer, der zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bei den Themen Alkohol und Nikotin zur Verfügung steht.

Dauer: ca. 60 Minuten, max. 30 Plätze, Raum: Da Capo

➤ **09.15 Uhr**

*Kriminalhauptkommissarin Carola Wallbach
Team Drogenprävention Polizeidirektion Dresden*

„Drogen und Sucht – (k)ein Thema!“

Die Fachleute der Polizeidirektion Dresden geben ein aktuelles Lagebild und informieren zu Herstellung und Verbreitung illegaler Drogen; Arten, Konsumformen und Wirkungen illegaler Drogen; Bestimmungen des BtMG; Einstiegs- und Verführungssituationen; landesspezifische und regionale Belange und Besonderheiten, Ereignisse und Entwicklungen; Vorstellung der Präventionskonzepte für Schüler

Dauer: ca. 60 Minuten, max. 30 Plätze, Raum: Da Capo

➤ **10.30 Uhr**

*Dietlind Junghanß
Fach- und Koordinierungsstelle Suchtprävention Sachsen*

„Sucht und Familie - Aufwachsen mit suchtblasteten Eltern“

Was bedeutet es für Kinder mit einem suchtblasteten Elternteil aufzuwachsen? Macht es einen Unterschied wovon die Eltern abhängig sind? Was macht diese Kinder besonders? Werden sie später selbst suchtkrank oder können Sie Stärken entwickeln, die sie davor schützen? Ist der Konsum nur in der Schwangerschaft schädlich für das Kind oder auch danach? Wie viele sind betroffen und wo finden sie Hilfe? Welche Unterstützung gibt es für die jungen und erwachsenen Kinder? Wie können Fachkräfte sich zum Thema fit machen? Diese und weitere Fragen sollen im Fachvortrag mit anschließender Gesprächsrunde geklärt werden.

Dauer: ca. 90 Minuten, max. 16 Plätze, Raum: Da Capo

➤ **12.15 Uhr**

*Polizeihauptmeister Henry Polster
Team Drogenprävention Polizeidirektion Dresden*

„Drogen und Sucht – (k)ein Thema!“

Die Fachleute der Polizeidirektion Dresden geben ein aktuelles Lagebild und informieren zu Herstellung und Verbreitung illegaler Drogen; Arten, Konsumformen und Wirkungen illegaler Drogen; Bestimmungen des BtMG; Einstiegs- und Verführungssituationen; landesspezifische und regionale Belange und Besonderheiten, Ereignisse und Entwicklungen; Vorstellung der Präventionskonzepte für Schüler

Dauer: ca. 60 Minuten, max. 30 Plätze, Raum: Da Capo

ANMELDUNG: www.freital.de/Fachtag